

Aktuelles

Europarat-Resolution in Sachen physische Integrität von Kindern

Anfang Oktober hat die parlamentarische Versammlung des Europarates eine Resolution über die physische Integrität von Kindern verabschiedet. Diese Resolution erwähnt auch die Knabenbeschneidung. Der SIG hat im Tachles dazu Stellung genommen und kommt zum Schluss, dass die Resolution für die jüdische Gemeinschaft kein akzeptabler Kompromiss ist, strebt sie doch, wenn auch nicht ausdrücklich, ein Verbot der Knabenbeschneidung am achten Lebenstag an.

» [Zum Artikel im Tachles](#)

Das Centralcomité (CC) des SIG beantragt eine Statutenrevision

Das Centralcomité des SIG hat an seiner Sitzung vom 21. November beschlossen, an der Delegiertenversammlung (DV) vom 29. Mai 2014 in Biel eine Statutenrevision zu beantragen. Das Centralcomité folgte dabei grösstenteils den Vorschlägen der Statutenrevisionskommission des SIG.

» [Zur vollständigen Mitteilung des CC](#)

» [Zum Artikel im Tachles](#)

» [Zum Artikel in der Jüdischen Zeitung](#)

Treffen und Gespräche

Podium «Wie viel Religion verträgt der Staat?» mit grossem Publikumsinteresse

Ausgehend vom diesjährigen Schwerpunktthema «Religiöse Werte in einer säkularen Gesellschaft» organisierte die NZZ in Zusammenarbeit mit dem SIG am 27. November die Podiumsveranstaltung «Wie viel Religion verträgt der Staat?». Vor bis auf den letzten Platz gefüllten Reihen diskutierten Bischof Markus Büchel, Präsident der Schweizer Bischofskonferenz (SBK), Hisham Maizar, Präsident der Föderation Islamischer Dachorganisationen in der Schweiz (FIDS), Markus Notter, alt Regierungsrat des Kantons Zürich und Präsident der Gesellschaft Minderheiten in der Schweiz (GMS), Peter Schmid, Vizepräsident des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbundes (SEK), und Herbert Winter, Präsident des SIG, unter der Leitung von Luzi Bernet, stellvertretender Chefredaktor der NZZ. Herbert Winter betonte auf dem Podium einmal mehr, dass die säkulare Gesellschaft alle Religionen, insbesondere aber die Minderheitsreligionen, zunehmend vor Herausforderungen stelle.

Folgen Sie uns auf Twitter!

News und aktuelle
Informationen rund um das
Schweizer Judentum.

 **Follow @SIGFSCI**

SIG Presseschau

Alle Artikel, in denen der SIG
erwähnt ist, sind in der Rubrik
«SIG in der Presse» abrufbar.

» [weiter lesen](#)

SIG App

 Available on the
App Store

«Judentum, mehr wissen»

Der SIG ist Ihnen behilflich,
Referenten zu finden, welche
Ihre Themenwahl und weitere
Bedürfnisse am besten
abdecken.

» [weiter lesen](#)

Fragen und Anregungen

Wir freuen uns über Ihr
Feedback zum SIG Newsmail
an: newsmail@swissjews.ch

Impressum

Schweizerischer Israelitischer
Gemeindebund (SIG)

Gotthardstrasse 65
Postfach 2105
CH-8027 Zürich

T +41 (0)43 305 07 77
F +41 (0)43 305 07 66



Podium: Religionsvertreter in der Diskussion (Foto: SIG)

» [Zum Artikel in der NZZ](#)

» [Zum Video](#)

Die Diskussion konnte auch via Twitter-Kanal des SIG live verfolgt werden: » [Zum Twitter-Kanal des SIG](#)

Diskussionsanlass mit nationalen Politikern

An einem vom SIG und der Plattform der Liberalen Juden der Schweiz (PLJS) organisierten Podium unter der Leitung von Peter Hartmeier debattierten Nationalrat Gerhard Pfister, die Historikerin Christina Späti und alt Regierungsrat Ralph Lewin am 2. Dezember in Bern über die Grenzen von legitimer Kritik an Israel und Antisemitismus. Im Anschluss diskutierten die anwesenden Politiker der verschiedenen Parteien mit Vertretern von SIG und PLJS angeregt über die Thematik.



Ralph Lewin, Gerhard Pfister, Christina Späti, Peter Hartmeier (v. l. n. r.) (Foto: SIG)

European Jewish Congress: Treffen der Generalsekretäre und Direktoren in Brüssel

Bereits zum zweiten Mal fand am 25. November in Brüssel das vom European Jewish Congress (EJC) organisierte Director's Meeting statt, an welchem sich die Generalsekretäre und Direktoren der nationalen Dachverbände der jüdischen Gemeinden in Europa zum Austausch trafen. Der SIG war durch seinen Generalsekretär Jonathan Kreutner vertreten. Einig waren sich die Teilnehmenden, dass, trotz bereits sehr guten Kontakten, die Kooperation weiterhin verbessert werden sollte. In diversen Input-Referaten äusserte sich unter anderem David Walzer, der israelische Botschafter bei der EU, zur iranischen Atomfrage. Der ungarische Botschafter in Belgien und Luxemburg, Tamás Iván Kovács, erörterte die aktuelle Lage bezüglich Antisemitismus in Ungarn und stellte sich den teilweise kritischen Fragen der Teilnehmenden.



Israels Botschafter bei der EU, David Walzer (rechts im Bild), im Gespräch. (Foto: SIG)

Gemeindetag des Zentralrats der Juden in Deutschland

SIG-Präsident Herbert Winter vertrat den SIG Ende November am diesjährigen Gemeindetag des Zentralrats der Juden in Deutschland in Berlin. Gemeinsam mit Jonathan Boyd, Roger Cukierman, Maram Stern, Isiu Tanner und Rabbiner Joshua Spinner diskutierte Winter auf einem Podium zum Thema Judentum in Europa. Dabei erklärte Winter, dass der Vergleich mit anderen Ländern zeige, dass sich die Situation in der Schweiz, angesichts verbreiteter antisemitischer Tendenzen in Europa, besser darstelle. Ausgangspunkt der Diskussion war eine kürzlich erschienene Studie der Europäischen Agentur für Menschenrechte FRA über die jüdische Wahrnehmung von Antisemitismus in EU-Ländern. Höhepunkt des Gemeindetages war die Ansprache von Joachim Gauck, der als erster deutscher Bundespräsident an einem Gemeindetag zu den Anwesenden sprach.

» [Zur Studie](#)



SIG-Präsident Herbert Winter, Roger Cukierman, Präsident des Conseil Représentatif des Institutions juives de France CRIF und World Jewish Congress WJC Associate Executive Vice-President, Maram Stern. (Foto: Zentralrat der Juden in Deutschland)

Neues Mandat für die Jüdisch/Römisch-Katholische Gesprächskommission (JRGK)

Am 22. November trat das Mandat der JRGK in Kraft, das vom SIG und von der Schweizer Bischofskonferenz (SBK) verabschiedet worden war. Es hält unter anderem Zweck, Aufgaben und Funktionsweise der Kommission zum ersten Mal schriftlich fest. Die JRGK ist seit 23 Jahren das offizielle konsultative Organ von SIG und SBK im Dienste des institutionalisierten jüdisch/römisch-katholischen Dialogs.

Treffen mit der Führung des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbundes (SEK)

SIG-Präsident Herbert Winter, SIG-Geschäftsleitungsmitglied Ariel Wyler und Generalsekretär Jonathan Kreutner trafen sich am 26. November mit SEK-Präsident Gottfried Locher, SEK-Vizepräsident Peter Schmid und dem Beauftragten für Ökumene und Religionsgemeinschaften beim SEK, Martin Hirzel, zu einem angeregten und interessanten Austausch. Eines der Themen war die von der Evangelisch-Jüdischen Gesprächskommission (EJGK) im nächsten Jahr geplante Tagung «Land Israel – Heiliges Land – Staat Israel».

Sitzung des Schweizerischen Rats der Religionen

Am 20. November fand die letzte Sitzung des Schweizerischen Rats der Religionen unter dem Vorsitz von SIG-Präsident Herbert Winter statt. Gegenstand der Sitzung waren unter anderem die Verabschiedung einer Stellungnahme zum Lehrplan 21 und die Vorbereitungen zu einem Thesenpapier zum Thema «Religion in einer säkularen Gesellschaft». Am 1. Januar 2014 wird Hisham Maizar, Präsident der Föderation Islamischer Dachorganisationen in der Schweiz (FIDS), den Ratsvorsitz von Herbert Winter, nach Ablauf dessen dreijähriger Amtszeit, übernehmen. Winter bleibt auch weiterhin Mitglied des Rates.

Referat an der Universität Zürich

SIG-Präsident Herbert Winter hielt am 3. Dezember ein Referat an der theologischen Fakultät der Universität Zürich zum Thema «Judentum in der Schweiz heute». Im Anschluss diskutierte Winter angeregt mit den anwesenden Studentinnen und Studenten der Theologie und Religionswissenschaften.

10 Jahre Plattform der Liberalen Juden der Schweiz (PLJS)

Der SIG gratuliert der PLJS zu ihrem zehnjährigen Bestehen. In festlichem Rahmen wurde am 1. Dezember in Genf das Jubiläum unter dem Patronat von Bundesrat Didier Burkhalter gefeiert. SIG-Vizepräsidentin Sabine Simkhovitch-Dreyfus vertrat den SIG beim Festakt.

Sitzung der Schweizer Begleitgruppe der International Holocaust Remembrance Alliance (IHRA)

SIG-Vizepräsidentin Sabine Simkhovitch-Dreyfus und SIG-Generalsekretär Jonathan Kreutner vertraten den SIG an der Sitzung der Schweizer Begleitgruppe der IHRA am 2. Dezember, um sich gemeinsam mit dem Schweizer Delegationsleiter und Generalsekretär des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten (EDA), Botschafter Benno Bättig, und weiteren Teilnehmern über die Arbeit der IHRA und die aktuellen Projekte zur Erinnerung an den Holocaust auszutauschen.

Aus den Ressorts

Likrat Alumni-Anlass zur Geisterstunde

Am 23. November trafen sich interessierte ehemalige Likratinos in Zürich zu einem Event unter dem Titel «Learn the Art of Storytelling by Zurich's (Jewish) Ghost Stories», durchgeführt von der Organisation «Nachtwächterzunft». Über zwei Dutzend junge Alumnis hatten die Gelegenheit, sich zur Geisterstunde zu treffen und neue Kontakte zu knüpfen.

Ready2melt: Chanukka Party

Am 28. November folgten zahlreiche Personen der Einladung von Ready2melt (besser bekannt unter dem Namen Ready2meet, dem Event-Label des SIG für junge jüdische Erwachsene), um mit neuen und alten Bekannten bei einem Raclette-Buffer eine fröhliche Chanukka-Party in Zürich zu feiern.

Aus dem SIG

SIG sucht eine/n Chefsekretär/in (60-70%)

Der SIG sucht in Folge der Pensionierung der bisherigen Stelleninhaberin im Sommer 2014 eine Persönlichkeit als Chefsekretär/in. Stellenantritt nach Vereinbarung.

» [Zur Stellenausschreibung](#)

Vorankündigung

Swiss Union of Jewish Students: Job Fair



Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte hier.
Falls sich Ihre E-Mail-Adresse geändert hat, klicken Sie bitte hier.

Disclaimer: Für den Inhalt externer Seiten und Artikel sind ausschliesslich die jeweiligen Autoren verantwortlich.

